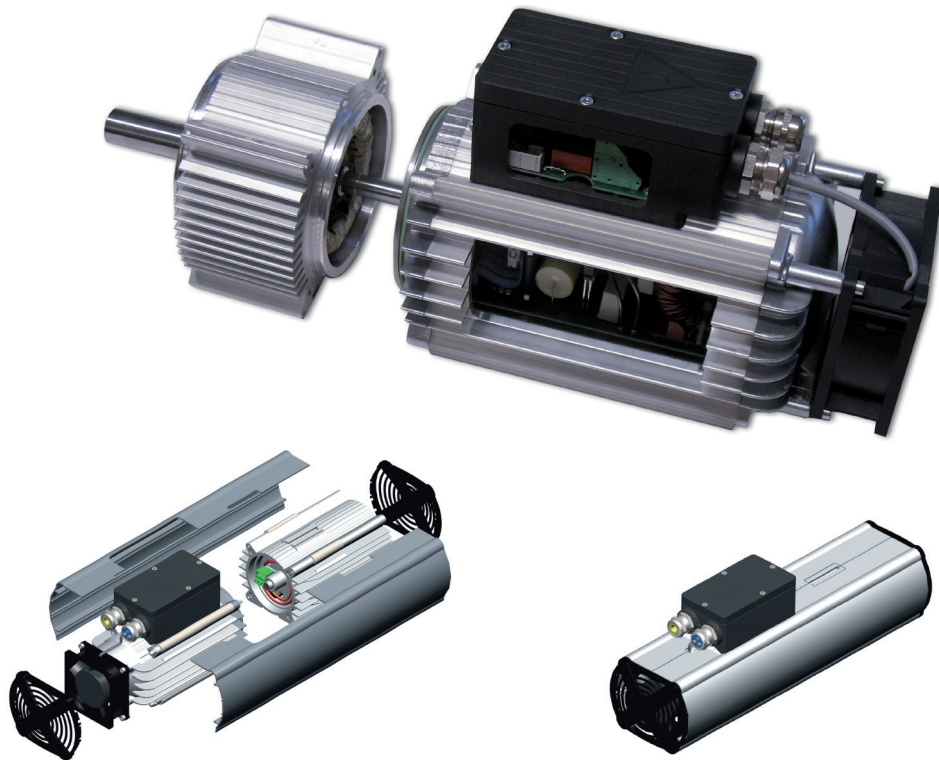


Bezeichnung: BLDC-Antriebssystem



Beschreibung:	BLDC-Antriebssystem:
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die drei Leistungstypen von Antriebseinheiten bestehen aus Motor, Elektronik und Gehäusekonzept. Die Antriebseinheit ist so ausgelegt, dass ein Lastspiel innerhalb einer Beschleunigungszeit von 2,5 Sekunden, Fahren mit Nenndrehzahl (5 Sekunden) und Auslauf (2,5 Sekunden) zyklisch erfolgen kann. Die Motorregelung wird mittels Strommessung in den Phasen a und b mit einer Genauigkeit von 5 % vom Endwert realisiert. Die Spitzenleistung der Endstufe liegt für 3 Sekunden bei 150 % der Nennleistung. ▶ Das Gerät wird durch eine Temperaturüberwachung gegen Zerstörung gesichert. ▶ Zur Realisierung kundenspezifischer Funktionen ist ein zusätzliches Softwaremodul vorhanden. Dieses ermöglicht die Umsetzung von Funktionen und Abläufen in einer Hochsprache (C).
Antriebsfunktionen:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zur Motorsteuerung gehören die Stromerfassung, die Stromregelung, die Drehzahlmessung, die Drehzahlregelung, die Pulsweitenmodulation und der Hochlaufgeber. ▶ Der Antrieb ist selbstschützend. Zustände, die zu einer Beschädigung führen können, werden erfasst, und der Antrieb schaltet sich ab. ▶ Treten betriebsmäßige Überlasten auf, z. B. durch falsch eingestellte Parameter, reagiert der Antrieb mit Reduktion der Drehzahl und Fahren an der Stromgrenze. ▶ Alternativ zu den Drehzahlsollwertquellen Prozessregler und Leistungsregler besteht auch die Möglichkeit, die Drehzahl direkt vorzugeben. Die Parameter sind spannungsausfallsicher z. B. in einem EEPROM zu hinterlegen.

Bezeichnung: BLDC-Antriebssystem

Versorgung:	24 V-Geräte: 12 V – 32 V DC 48 V-Geräte: 24 V – 52 V DC 230 V-Geräte: 95 V – 265 V AC			
Leistungsdaten:		Leistung (W)	Drehzahl (U/min)	Regelbereich (U/min)
	Typ 1	1.500	12.000	3.000 – 12.000
	Typ 2	800	18.000	4.500 – 18.000
	Typ 3	400	25.000	6.250 – 25.000
Technische Daten:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Schutzart IP55 ▶ Maximale Umgebungstemperatur 50 °C 			
Schnittstellen:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ RS485-Schnittstelle mit einstellbarer Baudrate 9.500 / 19.200 / 38.400 und 57.600 Baud ▶ Anybus-Schnittstelle ist in Planung, die Module können dann im Gerät gesteckt werden ▶ Manuelle Vorgaben über Poti und Schalter 			
Ein- und Ausgänge:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ 1x Analogeingang, potentialbehaftet mit 11 Bit, 0 – 10 VDC, 0 / 4 – 20 mA ▶ 1x Digitaleingang (Start / Stop) 24 VDC potentialbehaftet ▶ Relaiskontakt-Wechsler, 230 V, 2 A AC oder 24 V, 1A DC 			
Meldesignale:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ LED 1 grün, Gerät betriebsbereit ▶ LED 2 rot, Faultsignal <p>Beide LEDs befinden sich im geschlossenen Gehäuse, können jedoch auf Kundenwunsch nach außen geführt werden.</p>			
Anschlüsse:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ 1 x Leistungsversorgung über Kabelverschraubung ▶ 3 x Signal / Schnittstelle über Kabelverschraubung 			
mech. Abmessung:		Aussendurchmesser (mm)	Länge (mm)	
	Typ 1	185	465	
	Typ 2	150	415	
	Typ 3	115	355	